

# Berichte über die Kinderpest.

(Fortsetzung)

## Schreiben der schweizerischen Gesandtschaft in Wien vom 11. Dezember 1872.

Die Kinderpest ist in der Zeit vom 2. bis 8. Dezember in folgenden Kronländern und Bezirken Oesterreichs neu ausgebrochen:

Bukowina, in einer Ortschaft des Wiszniker und einer des Kozmanner Bezirkes;

Mähren, in zwei Ortschaften des Olmüzer, dann zwei des Wischauer und einer des Littauer Bezirkes;

Böhmen, in einer Ortschaft des Pardubitzer, einer des Königshofer, in zwei des Komotauer und einer des Königgräzer Bezirkes;

Niederösterreich, in Simmering des Brucker Bezirkes, und im 3. Wiener Stadtbezirke;

Dalmatien, in der Ragusaner Vorstadt Bloue, in einer Ortschaft des Ragusaner und einer des Cattaroer Bezirkes.

Außer den eben bezüglich des Ausbruches der Kinderpest genannten Orten erschienen am 8. Dezember noch nachstehende Orte versucht:

In Galizien eine Ortschaft des Borszczower, eine des Skalater, eine des Czortkower und zwei des Khotatnyer Bezirkes;

in der Bukowina drei Gemeinden des Czernowitzer und eine des Wiszniker Bezirkes;

in Mähren vier Gemeinden des Olmüzer und ein eine halbe Stunde von Lundenburg, Gödinger Bezirkes, gelegener Stall;

in Böhmen: Brüx sammt Umgebung und Rahn des Brüger, Neundorf des Komotauer und fünf Ortschaften des Pardubitzer Bezirkes;

in Niederösterreich eine Ortschaft des Großenzerzdorfer, eine des Sechshauer und eine des Mistelbacher Bezirkes;

in Oberösterreich Bachmanning, Hundshagen und Lambach des Welser Bezirkes;

im Küstenlande das Territorium der Stadt Triest, zwei Ortschaften des Bezirkes Capo d'Istria und das zur Ortsgemeinde Castelnovo gehörige Dorf Szeloze im Bezirke Bolosca;

in Dalmatien Gilippi, Lovorno, Kemaj und Mikulich des Ragusaner, Muta, Pobi, Mercevac und Trebesin des Cattaroer Bezirkes.

Aus Ungarn ist im obigen Zeitraume ein weiterer Bericht über den Stand der Kinderpest nicht eingelangt.

In Slavonien sind fünf Ortschaften des Pozezaner, sowie die Pušta Ribena nächst Theresienfeld des Beröcer Komitates verseucht. In Breznica und Lukacevac des Beröcer Komitates ist die Kinderpest erloschen.

Syrmien und ganz Kroatien sind von der Seuche vollkommen frei.

N. S. Nach soeben erhaltenem Berichte ist die Kinderpest im Gitschiner Bezirke in Böhmen sehr heftig aufgetreten. Es mußten zwei Compagnien Militär behufs Absperrung der verseuchten Ortschaften entsendet werden.

## Berichte über die Rinderpest. (Fortsetzung)

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1872
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	56
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	21.12.1872
Date	
Data	
Seite	930-931
Page	
Pagina	
Ref. No	10 007 517

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dall'Archivio federale svizzero.